

Bewerbung als Direktkandidat im Wahlkreis Stade I – Rotenburg II

Claas Goldenstein, Januar 2021

Claas Goldenstein, 27 Jahre, geboren in Stade

E-Mail: kontakt@claas-goldenstein.de

Liebe Mitglieder des Wahlkreises,

ich habe Nachhaltigkeitswissenschaften und Philosophie studiert. Meine Profession ist die Urteilsbildung über unser Zusammenleben – wie es langfristig gut werden kann, und zwar für alle. Im Laufe der nächsten zwei Wahlperioden werden im Bundestag Fragen beantwortet, zu deren Bearbeitung ich ausgebildet bin. Danach wird es neue Fragen geben, die schwieriger sind und der Bedarf nach Leuten wie mir wird noch größer. Allerdings schrumpft unser Handlungsspielraum, ein Tor schließt sich und unsere Entscheidungen werden immer weniger relevant. Die Zeit ist also ein bestimmender Faktor und Aufschub darf es nicht geben.

Es gibt für mich keinen Grund, nicht jetzt für den Bundestag zu kandidieren. Ich bin fähig, habe bei Weitem genug Vorerfahrung und klare Positionen, deren Anspruch durch mein Alter nur an Stärke gewinnt – denn ich werde die Konsequenzen erleben.

Nachhaltigkeit bedeutet, dass die größten existenziellen Bedrohungen der Menschheit, **der Klimawandel und das Artensterben**, bis zur Mitte des Jahrhunderts ausgebremst sind. Der notwendige Aufwand ist immens und muss international organisiert werden. Deutschland spielt dabei eine entscheidende Rolle.

Nachhaltigkeit erfordert ein Verständnis von Wirtschaft, das **natürliche Prozesse** und **Fürsorgetätigkeiten** als Basisproduktivitäten begreift und den unsinnigen Widerspruch von „Wirtschaftlichkeit“ und offensichtlicher Zerstörung auflösen kann. Dass die Nachhaltigkeitsbewegung Wirtschaft schon längst besser verstanden hat, muss endlich auch im Bundestag durchschlagen.

Nachhaltigkeit gelingt deutlich schneller, wo Menschen frei von Angst und Zwang ein selbstbestimmtes Leben führen. Verschiedene Krisen legen die Notwendigkeit offen, für ein soziales Sicherungssystem, welches die grundlegenden **Lebensbedürfnisse aller** Menschen in Deutschland umfassend **garantiert**. Mit dem Aufbau dieses Sicherungssystems können und müssen wir in dieser Legislaturperiode beginnen.

In diesen Bereichen bin ich äußerst gut bewandert. Ich kenne mich aus mit Perspektiven der Ökologie, Chemie, Politik, Recht und Planung, Wirtschaft, Psychologie, Management und Kommunikation. Ich habe gelernt, dass hinter jedem Umweltproblem ein Problem der Gerechtigkeit und der Machtstrukturen steht. Ich kann gut mit großen Themen: Klimaflucht, Grundrechtstheorie, Unternehmensethik und ich kann all das verständlich kommunizieren.

Bei den Grünen bin ich Quereinsteiger, war aber schon immer Teil dieser Bewegung. Ich habe Niedersachsens größtem Jugendverband vorgestanden, war sechs Jahre Delegierter im Landeskirchenparlament, Mitarbeiter bei über 40 Kinder- und Jugendfreizeiten und Stipendiat der Heinrich-Böll-Stiftung. Daneben habe ich studiert und dabei die letzten fünf Jahre nichts angefasst, was keine Eins geworden ist.

Es ist 2021, ich bin bereit für den Bundestag, bereit für meinen Beitrag und ich brauche Eure Unterstützung.